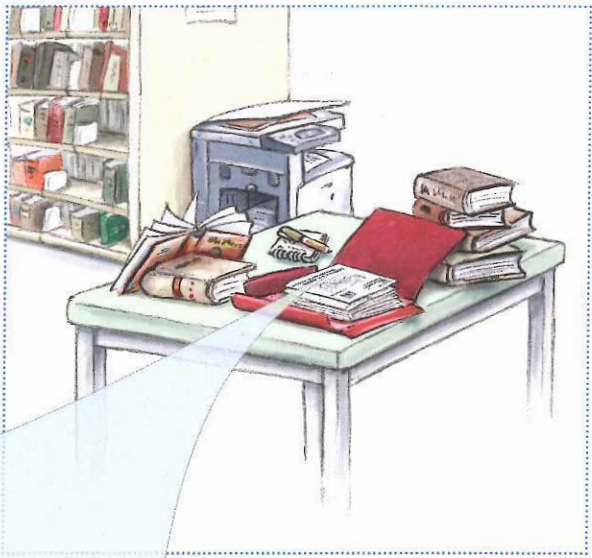


Einen Vortrag vorbereiten

Du weisst, wie man einen Vortrag vorbereitet.

Muriel hat ein Interview geführt, Texte gelesen und bearbeitet, sich laufend Notizen gemacht, im Internet recherchiert und interessante Informationen zum Vortragsthema ausgedruckt. Alles hat sie in einer Sammelmappe abgelegt.

- Tipp 12: Ans Publikum denken**
- Denk bei der Vorbereitung des Vortrags auch an deine Zuhörerinnen und Zuhörer: Was könnte sie interessieren?



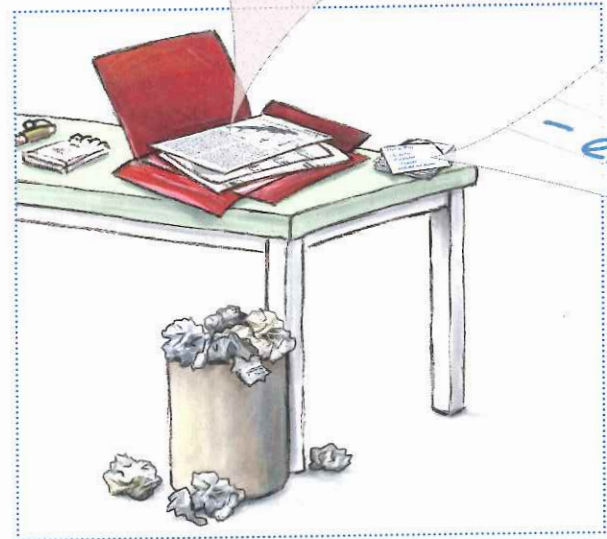
Inhaltsverzeichnis

- ~~Klostersonschriften~~ - herausgenommen, hat nichts mit Druck zu tun
- ~~- Skriptorium~~
- ~~Erfindung des Buchdrucks mit beweglichen Lettern~~
- ~~- Biografie Gutenbergs~~
- ~~Interview mit einem ehemaligen Schriftsetzer~~
- ~~Tiefdruckverfahren~~
- ~~Flachdruckverfahren~~
- ~~Digitale Druckverfahren~~ - herausgenommen, zu kompliziert

Ihre Informationen hat Muriel laufend geordnet. Um die Übersicht zu behalten, hat sie ein Inhaltsverzeichnis angelegt. Das Verzeichnis ist immer grösser geworden und Muriel musste eine Auswahl treffen: Informationen, die für den Vortrag nicht mehr passend waren, hat sie aus der Sammelmappe genommen und im Inhaltsverzeichnis durchgestrichen. Informationen, die sie für den Vortrag braucht, hat sie im Verzeichnis gelb markiert.

- Der Bleisatz**
- Ratespiel als Einstieg
1. Gutenberg erfindet den Buchdruck
 - Biografie Gutenbergs zeigen
 - Bild von Gutenberg erklären
 - Hochdruckverfahren erklären
 - Stempel und Metallletter zeigen
 2. Der Schriftsetzerberuf
 - Grossvater erzählt: Ausschnitt aus Interview abspielen (Tondokument)
 - Gautschbrief zeigen und erklären
 - Schriftsetzersprache: «Hurenkind» und «Zwiebelfisch» an der WT erklären
 - Ende des Bleisatzes
 3. Entwicklung der Druckverfahren im Überblick (Zeitstrahl)

Mit ihrer Kollegin Medea hat Muriel ihren Vortrag besprochen und die endgültige Informationsauswahl getroffen. Anschliessend hat sie den Vortrag gegliedert.



- Setzen des Textes**
- Setzkasten
 - Winkelhaken
 - Satzspiegel
 - einfärben und drucken

Muriel hat für ihren Vortrag Stichwortkärtchen geschrieben und diese geordnet.

Die Präsentation des Vortrags hat Muriel mit einer Kollegin geübt.

WIE HAT DIR HEIN VORTRAG GEFALEN?

ER WART TOLL! DU HATTEST SUPER BEISPIELE, DIE BUCHSTABEN UND DAS INTERVIEW, ABER GEGEN DEN SCHLUSS BIST DU IMMER SCHNELLER GEWORDEN.

- 1 Notier in Stichworten die Arbeitsschritte von Muriels Vorbereitung. Nummeriere die Schritte.
- 2 Erstell eine Checkliste der wichtigsten Arbeitsschritte zur Vorbereitung eines Vortrags.
- 3 Vergleiche deine Checkliste mit dem Arbeitsblatt 6.
- 4 Vergleiche Muriels Gliederung auf dieser Doppelseite mit der Planung ihrer Präsentation im Arbeitsheft Seite 62. Diskutiert sie zu zweit.